

Georg Cremer

# Deutschland ist gerechter, als wir meinen

Eine Bestandsaufnahme

C.H.Beck

# Inhalt

## 1. Raus aus dem Niedergangsdiskurs

### ZU LAGE UND STIMMUNGEN

#### 2. Der Populismus, der aus der sozialen Kälte kam?

Die Schuldigen schnell ausgemacht 16 · Es sind nicht allein die Abgehängten 18

#### 3. Alles schreiend ungerecht?

Mir geht es gut, dem Land geht es schlecht 22 · Gerecht sind nur Gerechtigkeiten 25 · Märkte und Gerechtigkeit 29

#### 4. Wie weit öffnet sich die Schere?

Die Wirtschaft boomt – und unten kommt gar nichts an? 34 · Mehr Ungleichheit, aber kein Zerfall der Mitte 39 · Was bleibt, wenn die Miete bezahlt ist? 42 · Schließung der Qualifizierungslücke 44 · Der neidvolle Blick nach oben 46

#### 5. Eine im internationalen Vergleich hohe Vermögensungleichheit

Unser Wissen ist lückenhaft 48 · Auch die soziale Sicherung berücksichtigen 49 · Sind wir ärmer als die Griechen? 50 · Die Kehrseite der erfolgreichen Wirtschaftsstruktur 52 · Ist Erben gerecht? 54

## **6. Amerikanisierung des Arbeitsmarktes?**

Das Normalarbeitsverhältnis gewinnt an Boden 58 · Ist atypisch prekär? 60 · Müssen immer mehr Rentner arbeiten? 64 · Beschäftigungsboom mit Schattenseiten 67

## **7. Armut in einem reichen Land**

15,7% der Bevölkerung in Deutschland sind arm – was heißt das? 72 · Neue Armutsgruppen? 76 · Werden die Arbeitslosen immer ärmer? 77 · Familienarmut 78 · Weniger Armut in einem Land, das sich abschottet? 80 · Es tut sich nichts? 83 · Und die Tafeln? 85 · Zugewanderte Armut aus Osteuropa 89

## **ZUM BEFUND DES SOZIALSTAATS**

### **8. Suppenküchensozialstaat?**

Das Narrativ des neoliberalen Sozialabbaus 92 · Das Soziale wächst mit dem Wohlstand 95

### **9. Gesundheitswesen mit niedrigen Zugangshürden**

Ständige Reformbaustelle 98 · Steuerung eines schwer steuerbaren Systems 100 · Zuzahlungen 104 · Die historisch überkommene Spaltung in gesetzliche und private Krankenversicherung 106 · Zweiklassenmedizin? 108 · Wenn es um Gesundheit geht, darf Geld keine Rolle spielen? 110

### **10. Rente – schmerzliche Anpassung an den demographischen Wandel**

Jahrhundertreform, sorglose Flexibilisierung, nicht mehr zu ignorierende Herausforderungen 114 · Stellhebel der Rentenpolitik 118 · Selbständige und Beamte in die gesetzliche Rentenversicherung? 120 · So wirksam wie unpopulär: Erhöhung des Renteneintrittsalters 122 · Rentenreformen für Nachhaltigkeit 124 · Renten im freien Fall? 126

## **11. Pflege, die neue Säule der Sozialversicherung**

Ausbau des Sozialstaats oder Erbenschutzprogramm? 130 · Pflege-  
gemarkt statt Wartelisten 133 · Reformbaustelle Pflege 136

## **12. Kinder- und Jugendhilfe – eine Geschichte der Expansion**

Kitas – Rechtsanspruch auf Betreuung 139 · Jetzt muss es um  
Qualitätssicherung gehen! 141 · Hilfen für gefährdete junge  
Menschen und ihre Familien 144

## **13. Menschen mit Behinderung – der lange Weg zur Teilhabe**

Von der Fürsorge zum Recht auf Selbstbestimmung 149 · Neues  
Denken – neue Praxis? 152 · Grenzen der Ökonomie 155

## **14. Der neoliberale Sozialabbau fand nicht statt**

Warum hält sich ein falsches Narrativ so hartnäckig? 159 · Men-  
talitätswandel der Eliten? 162 · Fehllarm von rechts 168 ·  
Verschlimmern sich die Verhältnisse oder werden wir sensib-  
ler? 171

## **15. Die Banalisierung der Finanzierungsfrage**

Auch ein reiches Land kennt Grenzen 174 · Altersversiche-  
rung – das Wunder von Bern? 176 · Aufspaltung in kleine  
Häppchen 179

## **WIE WEITER?**

## **16. Einfach mal aus dem System aussteigen?**

Die Freikugel gegen alle Leiden unserer Zeit? 182 · Entkoppe-  
lung von Einkommen und Arbeit 184 · Grundeinkommen  
statt Sozialstaat? 188 · Wegfall der Sozialleistungen? 189 ·  
Wie hoch werden die Steuern sein? 192 · Bleibt uns gar  
nichts anderes übrig? 195 · Was ist mit den großen Zie-  
len? 197 · Diskreditierung des Stückwerks 199

## **17. Hartz IV nicht abschaffen, sondern reformieren**

Was sich bei Hartz IV rasch ändern muss 203 · Niemanden aufgeben! 206 · Höhere Hilfen führen zu mehr Empfängern 209 · «Lohnabstandsgebot» – daran kommt keine Reform vorbei 210 · Transferentzug und der Sinn der Zuverdienstregelung 212 · Also ein höherer Mindestlohn? 215

## **18. Fairness für Familien mit niedrigem Einkommen**

Für Familien am unteren Rand der Mitte lohnt sich Arbeit zu wenig 220 · Einkommensabhängige Kindergrundsicherung 222

## **19. Arbeit muss sich auch im Alter gelohnt haben**

Wie stark wächst das Risiko, im Alter arm zu sein? 225 · Eine allgemeine Rentenerhöhung nutzt den Armen kaum 226 · Rente und Grundsicherung klug kombinieren 228

## **20. Ausblick: Stückwerk für mehr Gerechtigkeit** 230

Danksagung	239
Anmerkungen	240
Literaturverzeichnis	255
Register	269